

DEN TOTEN ZUM GEDENKEN, DEN LEBENDEN ZUR MAHNUNG

65.000 österreichische Jüdinnen und Juden wurden zwischen 1938 und 1945 ermordet

Die Familie Moses lebte bis etwa 1889 in Pitten und übersiedelte dann nach Wien

Minna Moses geb. 30.12.1885 in Pitten, gest. 26.05.1942 in Maly Trostinec

Theresia Moses geb. 15.08.1882 in Pitten, gest. 26.05.1942 in Maly Trostinec

Heinrich Molnar (geb. Moses) geb. 02.07.1881 in Pitten, gest. 26.05.1942 in Maly Trostinec

1939 AUS PITTEN ABGEMELDETE UND ERMORDETE JÜDISCHE MITBÜRGER

Rosa Rebecca Abeles geb. 28.06.1866 in Brunn bei Pitten,
12.12.1939 aus Pitten Überstellung in das Altersheim der IKG Wien 20, Wasnergasse 33
Oktober 1941 Überstellung in das Altersheim Wien 10, Alxingergasse 97-103
22.07.1942 Deportation nach Theresienstadt
21.09.1942 Überstellung in das Vernichtungslager Treblinka.

Johann Jaul, geb. 23. 04. 1875 in Seebenstein, Gemischtwarenhändler und Schneider in Pitten und Josefine Jaul (geb. Sussmann) geb. am 19.06. 1878 in Gutenstein wurden in eine Sammelwohnung in Wien 3, Rembrandtstraße 13/7 gebracht.

Deportation nach Riga am 03.12.1941.

EUTHANASIEOPFER

Aus Pitten stammte Barbara Trimmel. Sie wurde am 17. August 1941 in die Heilanstalt Mauer – Öhling gebracht. 2. März 1943 Überstellung nach Gugging
26. Jänner 1944 Ermordung durch Medikamente .

Gewidmet von der Gemeinde Pitten